



Sammlung Theaterzettel

Flachsmann als Erzieher

Ernst, Otto

1918-04-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten.

48

Sonntag, den 7. April 1918.

Flachsmann als Erzieher

Komödie in drei Aufzügen von Otto Ernst

Spielleitung: Richard Weichert

Personen

Jürgen Hinrich Flachsmann, Oberlehrer einer Knaben-Volksschule	Hans Godeck
Jean Flemming	Julius v. Klinkowström-Janson
Bernhard Vogelhang	Georg Köhler
Carsten Dierks	Max Grünberg
Emil Weidenbaum	Ludwig Schmitz
Klaus Niemann	Frits Odemar
Franz Römer	Wenzel Hoffmann
Betty Sturbahn	Julie Sanden
Gisa Holm	Grete Sandheim
Regendank, Schuldiener bei Flachsmann	Karl Neumann-Hoditz
Kluth, Schuldiener der benachbarten Mädchenschule	Hermann Trembich
Schulinspektor Brösicke	Adalbert Schlettow
Professor Dr. Brell, Regierungsschulrat	Alexander Köfert
Franz Dörmann	Lena Blankenfeld
Max, ihr Sohn	Gustl Römer-Hahn
Brockmann	Meinhart Maur
Frau Diejendahl	Elise de Lanf
Alfred, ihr Sohn	Karl Groß
Robert Pfeiffer	Otto Heinrich
Karl Jensen, Schüler Vogelhangs	Ernst Binder

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzialstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Zwischen den Aufzügen liegen Zeiträume von je 14 Tagen.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Anfang 7 Uhr

Ende 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mf. 5—	Parquet 1. Abteil.	Mf. 4.50
(Loge VIII, X. & XII.) 2. und 3. Reihe	" 4.50	" 2. "	" 3.30
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53 — 80)	" 4.50	" 3. "	" 2.—
1. Reihe II. Abt. (Nr. 1 — 52)	" 2.75	" 4. "	" 1.40
2. Reihe (Nr. 101 — 138)	" 2.75	" 5. "	" 0.75
3. Reihe	" 1.50	Auf der Estrade (Nr. 41 — 81)	" 4.—

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterkasse für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3— $\frac{1}{2}$ Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an der Hoftheaterkasse an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3— $\frac{1}{2}$ Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung von 1 bis $\frac{1}{2}$ Uhr an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradeplatz D 1, 5 und im Zeitungs-Kiosk.

Zu Kartendestellungen von außerhalb sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Nach jeder Theatervorstellung hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

Sonntag, 7. April, D 40, hohe Preise: Tristan und Isolde Anfang 5 Uhr
Montag, 8. April, R 37, mittlere Preise: Neu inszeniert: Der Kammerjäger Anfang 7 Uhr